



Datum: 08.06.2020

Niederschrift

Die **Sitzung des Ausschusses für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben** (BSWVUuV_11_VII) wurde am **Montag, 08.06.2020** im Sitzungszimmer, Haus I, Steinstraße 19, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Fraktion CDU

Herr Siegfried Klein

Herr Hans-Jürgen Lärz

Fraktion DIE LINKE

Herr Fred Hänsel (zu TOP 26 abwesend)

Frau Margit Kietz

Fraktion SPD/Grüne

Herr Ulrich Leubeling

Fraktion AfD

Herr Matthias Büttner

Fraktion FDP

Herr Johannes Hauser

beratendes Mitglied (Fraktion UBvS)

Herr Harald Weise

Protokollantin

Frau Anne Riemann

Verwaltung

Herr Oberbürgermeister Sven Wagner

Herr Wolfgang Kaufmann – Fachbereichsleiter II

Frau Susanne Epperlein – Fachdienstleiterin Stadtsanierung und bauen

Herr Christian Schüler – Koord. SB Wirtschaftsförderung

Frau Angelika Trautwein – Koord. SB Liegenschaften

Herr Henry Vorkauf – Koord. SB Bauleitplanung, Verkehr

Stadt seniorenbeirat

Herr Jürgen Kinzel

Presse

Frau Franziska Richter – Staßfurter Volksstimme

Abwesend:

Stimmberechtigte:	zu Beginn der Sitzung	7
	ab TOP 26	6
	ab TOP 27	7

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ausschusses
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung
5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
6. Informationen der Verwaltung
7. Einwohnerfragestunde

Beratung und Beschlussfassungen

8. Bericht über den Haushaltsvollzug zum 31.12.2019 gemäß § 26 KomHVO
Mitteilungsvorlage M/0008/2020
9. Sachstand zur Neukalkulation Friedhofsgebühren - Untersuchung zum Einspar- und Entwicklungspotentials auf allen Friedhöfen der Stadt Staßfurt
Mitteilungsvorlage M/0009/2020
10. Städtebaulicher Vertrag zw. der Stadt Staßfurt und der Naumburger Solar GmbH & Co. KG zum Bebauungsplan Nr. 60/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg“ in Staßfurt
Beschlussvorlage 0165/2020
11. Billigung und Offenlagebeschluss Bebauungsplanentwurf Nr. 60/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg“ in Staßfurt (mit zugeordneter Ausgleichsfläche im OT Förderstedt)
Beschlussvorlage 0136/2020
12. Billigung und Offenlagebeschluss Entwurf 17. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans Stadt Staßfurt (Kernstadt) im Bereich des Bebauungsplans Nr. 60/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg“ in Staßfurt
Beschlussvorlage 0137/2020
13. Anpassung Pachtzins für Kleingärten
Beschlussvorlage 0156/2020
 1. Änderungsantrag zur Vorlage 0156/2020 (Herr Riemann)
Änderungsantrag 0156/2020/1
 2. Änderungsantrag zur Vorlage 0156/2020 (DIE LINKE)
Änderungsantrag 0156/2020/2
14. Gesamtfinanzierung Baumaßnahmen „Marbegraben“
Beschlussvorlage 0157/2020

15. Einstellung des Verfahrens und Aufhebung aller gefassten Beschlüsse zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 61/18 „Wohnhaus Wilhelmstraße“, OT Neundorf
Beschlussvorlage 0161/2020
16. Abwägungsbeschluss zur 19. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Atzendorf im Bereich des Bebauungsplans Nr. 59/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg“
Beschlussvorlage 0166/2020
17. Feststellungsbeschluss über die 19. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Atzendorf im Bereich des Bebauungsplans Nr. 59/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg“
Beschlussvorlage 0167/2020
18. Billigung und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 52-I/12 „Autohof Brumby / BAB 14 AS Calbe“, Stadt Staßfurt / OT Brumby
Beschlussvorlage 0168/2020
19. Aufstellungsbeschluss sowie Billigung und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18/92 „Erweiterung Wohngebiet Friedensring“ in Staßfurt (Kernstadt)
Beschlussvorlage 0169/2020
20. Sachantrag zur Schaffung/Sicherung von Freizeitflächen im Wohngebiet Friedensring
Sachantrag 0162/2020
1. Änderungsantrag zur Vorlage 0162/2020 (SPD/ Grüne)
Änderungsantrag 0162/2020/1
2. Änderungsantrag zur Vorlage 0162/2020 (AfD)
Änderungsantrag 0162/2020/2
21. Antrag zur Errichtung eines Solarparks gemäß § 33 BauGB im B-Plan Nr. 59/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg“ in Staßfurt / OT Atzendorf
Beschlussvorlage 0171/2020
22. Änderung Umlagesatzung Gewässerunterhaltung
Beschlussvorlage 0173/2020
23. Ergänzungssatzung Gewässerumlage für das Jahr 2016
Beschlussvorlage 0174/2020
24. Abschluss eines Mietvertrages für den Betrieb der „Tafel“ im Soziokulturellen Zentrum in Staßfurt
Beschlussvorlage 0177/2020
25. Anfragen und Anregungen

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ausschusses

Herr Büttner eröffnet die Sitzung des Ausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung des Ausschusses wird festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind alle 7 stimmberechtigten Mitglieder und ein beratendes Mitglied des Ausschusses anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

Herr Lärz

Die Fraktion CDU stellt den Antrag, TOP 19 – Sachantrag zur Schaffung/Sicherung von Freizeitflächen im Wohngebiet Friedensring – mit TOP 20 – Aufstellungsbeschluss sowie Billigung und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18/92 „Erweiterung Wohngebiet Friedensring“ in Staßfurt (Kernstadt) – zu tauschen.

Frau Kietz

Ich wurde von der Fraktion beauftragt, den Antrag zu stellen, die Tagesordnungspunkte 19 und 20 von der Tagesordnung zu nehmen. Es sei mir gestattet, kurz aber doch mit der notwendigen Gründlichkeit diesen Antrag zu untersetzen. Ich erinnere an eine erste Vorstellung und Beschlussfassung zu diesem Thema im nichtöffentlichen Teil der Ausschusssitzung am 03.02.2020 unter der Registrierung 0108/2020. Ich gehe auch davon aus, dass zur damaligen Zeit mit dem damaligen Wissensstand das erreichte Votum ermöglicht wurde. Nach nun fast 4 Monaten stellt sich aber in einigen Punkten die Situation anders dar. Denn erst jetzt können sich die Hauptbetroffenen, die Bewohner dieses Viertels, zu Wort melden, Meinungen äußern und von ihrem demokratischen Recht Gebrauch machen. Ich finde es gut und richtig, dass der Oberbürgermeister in einem Schreiben unter der Corona-Situation darauf hingewiesen hat, das möglichst wenig Besucher die Sitzung frequentieren sollten. Das finde ich richtig und gut. Das darf aber nicht das demokratische Mitwirkungsrecht der Bevölkerung unterlaufen. Ich habe hier eine erste Liste mit 106 Unterschriften, inzwischen sind es 50 mehr, nach meinem Wissen, in der die Bewohner des Friedensrings ihre Verwunderung über die Art und Weise des Vorgehens und über die Planung Ausdruck verleihen. Wie diese Unterschriften in wenigen Tagen zustande gekommen sind, zeigt uns das völlige Unverständnis der Bewohner. Stellen wir uns vor, diese Bürger hätten in der Einwohnerfragestunde sich artikulieren wollen, das wir hätten gar nicht tagen können. Ich bin froh, dass die Bürger die ich sprechen konnte, darauf vertrauen, dass sie, wie schon einmal geschehen, die Möglichkeit des Sprechens bekommen. Wenn wir den Tagesordnungspunkt 7, die Einwohnerfragestunde, nicht zur Farce verkommen lassen wollen, dann geben Sie, liebe Ausschussmitglieder, uns allen noch einmal Zeit alles zu durchdenken und geben Sie unseren Bürgern die Möglichkeit sich zu äußern. Es geht mir hier nicht um Inhalte, sondern es geht um das Verfahren selbst und um die Vorgehensweise. Wenn wir hier die Mitsprache der Bevölkerung, an die wir immer appellieren, wünschen, dann geht es nur, wenn Sie unserem Antrag auf Absetzung der Tagesordnungspunkte 19 und 20 zustimmen. Hierum bitte ich Sie dringendst.

Herr Schüler

Ich bitte darum, den TOP 29.1 – Finanzangelegenheiten vor den TOP 27 – Grundstücksangelegenheiten zu behandeln und beantrage dazu noch Rederecht für die Eigentümer.

Herr Vorkauf

Ich möchte Rederecht zum TOP 18 – Billigung und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 52-I/12 „Autohof Brumby / BAB 14 AS Calbe“, Stadt Staßfurt / OT Brumby für Herrn Niestrath beantragen.

Abstimmung über den Antrag der Fraktion DIE LINKE – Absetzung der Tagesordnungspunkte 19 und 20

Ja 2 Nein 3 Enthaltung 2

Abstimmung über den Antrag der Fraktion CDU – Tausch TOP 20 mit TOP 19

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Abstimmung über den Antrag von Herrn Schüler– TOP 29.1 vor TOP 27 behandeln

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Abstimmung über den Antrag für das Rederecht der Eigentümer zum TOP 29.1, sowie für das Rederecht für Herrn Niestrath zum TOP 18

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form festgestellt.

5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

Herr Büttner lässt über die Niederschriften vom 03.02.2020 und vom 06.04.2020 abstimmen:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Die Niederschriften der vorhergegangenen Sitzungen werden ohne Änderungen festgestellt.

6. Informationen der Verwaltung

Herr Schüler

informiert über den aktuellen Stand zum Breitbandausbau in der Kernstadt, sowie Ortsteile:

Das Ziel der Fertigstellung in der Kernstadt war Mitte des Jahres. Das verzögert sich baubedingt um 2 Monate. Das heißt, Ende September steht dann das Netz für den Endkunden, der sich nicht im Gewerbegebiet befindet. Parallel dazu werden jetzt aber die Hausanschlüsse der Unternehmen hergestellt, die sich im Gewerbegebiet befinden. Wichtig ist, dass die Endkunden ihre Verträge dementsprechend anpassen.

In Atzendorf sind die Einwohner aktuell mit dem bestehenden Netz unzufrieden. Daraufhin wurde die Firma GlasCom Salzlandkreis kontaktiert. Diese führt gerade ein Interessenbekundungsverfahren zum möglichen weiteren Ausbau durch. Ziel ist hier, den Glasfaserausbau auch ohne Fördermittel voranzutreiben.

In Neundorf haben wir eine ähnliche Situation wie in Atzendorf. Hier sind die Bürger mit dem aktuellen Netz auch unzufrieden. Wir nahmen diesbezüglich ent-

sprechende Gespräche mit Versorgern auf, um auch hier die Versorgungslücken zu schließen.

Herr Hauser

Es ist bekannt, dass in Atzendorf momentan nicht genügend Unterschriften zusammen gekommen sind. Die Presse ist heute anwesend. Nutzen Sie die Presse auch.

7. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

Beratung und Beschlussfassungen

**8. Bericht über den Haushaltsvollzug zum 31.12.2019 gemäß § 26 KomHVO
Mitteilungsvorlage M/0008/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

zur Kenntnis genommen

**9. Sachstand zur Neukalkulation Friedhofsgebühren - Untersuchung zum Einspar- und Entwicklungspotentials auf allen Friedhöfen der Stadt Staßfurt
Mitteilungsvorlage M/0009/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

zur Kenntnis genommen

**10. Städtebaulicher Vertrag zw. der Stadt Staßfurt und der Naumburger Solar GmbH & Co. KG zum Bebauungsplan Nr. 60/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg“ in Staßfurt
Beschlussvorlage 0165/2020**

Es gibt Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt bestätigt und beschließt den städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 60/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg“ in Staßfurt (*in der vorliegenden Fassung*) zwischen der Stadt Staßfurt, *vertreten durch den Oberbürgermeister Herrn Sven Wagner*, und der Naumburger Solar GmbH & Co.KG, Ignatz-Stroof-Straße 8 / OT Bitterfeld, in 06749 Bitterfeld-Wolfen, *vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Ingo Marco Pannicke*.

Der städtebauliche Vertrag gemäß § 11 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) dient der Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Planungen und Maßnahmen sowie der Förderung und Sicherung der mit der Bauleitplanung verfolgten Ziele.

einstimmig angenommen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**11. Billigung und Offenlagebeschluss Bebauungsplanentwurf Nr. 60/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg“ in Staßfurt (mit zugeordneter Ausgleichsfläche im OT Förderstedt)
Beschlussvorlage 0136/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt billigt den vorliegenden Planentwurf mit Begründung (v. März 2020) und beschließt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 60/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg“ in Staßfurt.

einstimmig angenommen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

- 12. Billigung und Offenlagebeschluss Entwurf 17. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans Stadt Staßfurt (Kernstadt) im Bereich des Bebauungsplans Nr. 60/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg“ in Staßfurt
Beschlussvorlage 0137/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt billigt den vorliegenden Planentwurf mit der Begründung (v. März 2020) und beschließt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 17. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans Stadt Staßfurt (Kernstadt) im Bereich des Bebauungsplan Nr. 60/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Schachtanlage Ludwig II / Löbnitzer Weg“ in Staßfurt.

einstimmig angenommen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

- 13. Anpassung Pachtzins für Kleingärten
Beschlussvorlage 0156/2020**

Es gibt Beratungsbedarf.

Herr Hänsel

stellt einen Änderungsantrag im Namen der Fraktion DIE LINKE.

**1. Änderungsantrag zur Vorlage 0156/2020 (Herr Riemann)
Änderungsantrag 0156/2020/1**

Die zweite Pachtzinserhöhung ab dem Pachtjahr 01.12.2023 in der bestehenden Beschlussvorlage wird gestrichen.

mehrheitlich angenommen

Ja 4 Nein 2 Enthaltung 1

**2. Änderungsantrag zur Vorlage 0156/2020 (DIE LINKE)
Änderungsantrag 0156/2020/2**

Es soll folgender Satz eingefügt werden:

„Die Gelder der Pachtzinserhöhung fließen in die Richtlinie über Zuwendungen zur Förderung und Stabilisierung des Kleingartenwesens der Stadt Staßfurt ein.“

einstimmig angenommen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt auf Basis der §§ 5 und 20a Bundeskleingartengesetz (BKleingG) die Anpassung des Pachtzinses für Kleingärten, für welche ein Vertragsverhältnis mit der Stadt Staßfurt besteht. Die Pachtzinsanpassung erfolgt in zwei Stufen ab dem Pachtjahr 1.12.2020 auf 0,09 €/m² und ab dem Pachtjahr 1.12.2023 auf 0,12 €/m².

mit Änderungen angenommen
Ja 6 Nein 1 Enthaltung 0

**14. Gesamtfinanzierung Baumaßnahmen „Marbegraben“
Beschlussvorlage 0157/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt, die für die bauliche Umsetzung der Maßnahme „Marbegraben“ erforderlichen Finanzmittel in Höhe 2.350.500 € unter Berücksichtigung von möglichen Fördermitteln ergänzend zum Haushaltsansatz 2020 in die mittelfristige Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 einzustellen. Die Eigenmittelaufwendungen werden, vorbehaltlich der Genehmigung, durch Kreditaufnahme gedeckt.

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**15. Einstellung des Verfahrens und Aufhebung aller gefassten Beschlüsse zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 61/18 „Wohnhaus Wilhelmstraße“, OT Neundorf
Beschlussvorlage 0161/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 1 Abs. 8 und § 12 Abs. 6 BauGB i.V.m. § 45 Abs. 2 Nr. 1 und Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA die Einstellung des Verfahrens und somit die Aufhebung aller im Rahmen des Aufstellungsverfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 61/18 „Wohnhaus Wilhelmstraße“ in Staßfurt / OT Neundorf gefassten Beschlüsse:

1. Aufstellungsschluss (Beschluss-Nr. 0643/2018 vom 18.10.2018)
2. Billigungs- und Offenlagebeschluss (Beschluss-Nr. 0021/2019 vom 12.09.2019)
3. Beschluss über den Durchführungsvertrag (Beschluss-Nr. 0085/2019 vom 19.12.2019).

einstimmig angenommen
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1

**16. Abwägungsbeschluss zur 19. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Atzendorf im Bereich des Bebauungsplans Nr. 59/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg“
Beschlussvorlage 0166/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 1 Abs. 7 BauGB und § 1a Abs. 2 Satz 3 Baugesetzbuch (BauGB) die Abwägung - *entsprechend beigefügter Abwägungstabelle* - der im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden vorgebrachten Stellungnahmen zur 19. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Atzendorf im Bereich des Bebauungsplans Nr. 59/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg“ in Staßfurt / OT Atzendorf.

einstimmig angenommen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

17. **Feststellungsbeschluss über die 19. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Atzendorf im Bereich des Bebauungsplans Nr. 59/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg“**
Beschlussvorlage 0167/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 45 Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA die Feststellung der 19. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Atzendorf im Bereich des Bebauungsplans Nr. 59/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg“, bestehend aus der Planzeichnung mit den zeichnerischen Darstellung in der vorliegenden Fassung (April 2020).

Die Begründung mit Umweltbericht wird hiermit gebilligt.

einstimmig angenommen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

18. **Billigung und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 52-I/12 „Autohof Brumby / BAB 14 AS Calbe“, Stadt Staßfurt / OT Brumby**
Beschlussvorlage 0168/2020

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Herr Niestrath
erläutert kurz das Vorhaben.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt billigt den vorliegenden Planentwurf mit Begründung und beschließt gemäß § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a BauGB die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 52-I/12 „Autohof Brumby / BAB 14 AS Calbe“, Stadt Staßfurt / OT Brumby.

Die Aufstellung erfolgt im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB. Auf eine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB wird verzichtet. Im vereinfachten Verfahren wird zudem von einer Umweltprüfung abgesehen.

einstimmig angenommen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**19. Aufstellungsbeschluss sowie Billigung und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18/92 „Erweiterung Wohngebiet Friedensring“ in Staßfurt (Kernstadt)
Beschlussvorlage 0169/2020**

Es gibt Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß §§ 1 Abs. 8 , 2 Abs. 1 und 13a BauGB i.V.m. § 45 Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18/92 „Erweiterung Wohngebiet Friedensring“ und billigt den vorliegenden Planentwurf mit Begründung und beschließt zugleich - gemäß §§ 3 Abs. 2 i.V.m. 4a BauGB - die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18/92 „Erweiterung Wohngebiet Friedensring“ in Staßfurt.

Die Aufstellung erfolgt im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Abs. 1 Nr. 1 BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung). Von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen. Im beschleunigten Verfahren wird zudem von einer Umweltprüfung abgesehen.

einstimmig abgelehnt
Ja 0 Nein 5 Enthaltung 2

**20. Sachantrag zur Schaffung/Sicherung von Freizeitflächen im Wohngebiet Friedensring
Sachantrag 0162/2020**

Es gibt Beratungsbedarf.

Herr Büttner
bringt einen Änderungsantrag der Fraktion AfD ein.

**1. Änderungsantrag zur Vorlage 0162/2020 (SPD/ Grüne)
Änderungsantrag 0162/2020/1**

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt, den Oberbürgermeister zu beauftragen, in Umsetzung des nicht öffentlich gefassten Beschlusses zur Vorlage 0108/2020 die geplante Bebauung mit Eigenheimen nicht im Wohngebiet Friedensring, sondern an einem anderen geeigneten Standort der Stadt Staßfurt inkl. seiner Ortsteile vorzunehmen.

Begründung:

Nach intensiver Diskussion in der SPD / Grüne Fraktion Staßfurt sind wir der Auffassung, dass die aktuelle Wohnbebauung im Friedensring inkl. der Betätigungen für Fußball, Volleyball und Bewegung als sehr gut eingeschätzt werden. Weiterhin halten wir die bestehenden Sport-, Spiel- und Freizeitangebote im Friedensring für sehr geeignet für die dort lebenden Bürger. Eine weitere Bebauung mit Eigenheimen ist aus unserer Sicht an diesem Standort nicht geeignet.

Abschließend betonen wir, dass die Fraktion nicht gegen die Pläne des Investors ist, aber nicht an diesem Standort.

einstimmig angenommen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2

2. Änderungsantrag zur Vorlage 0162/2020 (AfD) **Änderungsantrag 0162/2020/2**

Zur inhaltlichen Ergänzung der Vorlage 0162/2020 (Sachantrag) wird die Herbeiführung der Beschlussfassung mit folgendem Inhalt beantragt:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt in Umsetzung der vom Stadtrat der Stadt Staßfurt beschlossenen 1. Fortschreibung des Stadtentwicklungskonzepts vom 15.09.2011 (Beschluss-Nr. 0484/2011), dass im Wohngebiet Friedensring des konsolidierten Stadtteils Nord-Ost keine weiteren Rückbaumaßnahmen von Wohneinheiten unterstützt werden und Neubaumaßnahmen aus städtebaulichen Gründen maximal auf den ehemals bebauten Flächen des Gebäudeabbruchs von 2015/16 erfolgen dürfen.

einstimmig angenommen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt, den Oberbürgermeister zu beauftragen, in Umsetzung des nichtöffentlich gefassten Beschlusses zur Vorlage 0108/2020 im Wohngebiet Friedensring eine in Größe und Angebotsstruktur mindestens adäquate Freizeitfläche analog der aktuell vorhandenen Nutzungsoptionen (Sport – Begegnung - Bewegung, Ballspielen, Sitzbänken, Müllkörben usw.) im Wohngebiet Friedensring neu zu schaffen und somit für das Wohnquartier zu sichern.

mit Änderungen angenommen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2

21. Antrag zur Errichtung eines Solarparks gemäß § 33 BauGB im B-Plan Nr. 59/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg“ in Staßfurt / OT Atzendorf **Beschlussvorlage 0171/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben des Stadtrates der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 36 i.V.m. § 33 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag / Bauvorhaben „Errichtung eines Solarparks“ im Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 59/18 „Freiflächen-Photovoltaikanlage - Ehemalige Stallanlage Atzendorf / Südlich Glöther Weg“ in Staßfurt / OT Atzendorf (Gemarkung Atzendorf, Flur 15, Flst. 28/0 und 29/0).

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

22. Änderung Umlagesatzung Gewässerunterhaltung **Beschlussvorlage 0173/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Änderung der gemäß § 56 WG LSA erlassenen Satzung (Bekanntmachung Salzlandbote Nr. 316, vom 03.12.2015) zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Untere Bode“, „Elbaue“ und „Selke/Obere Bode“ für die Unterhaltung von öffentlichen Gewäs-

sern II. Ordnung sowie zur Umlage der Kostenerstattungen, welche die Unterhaltungsverbände dem Land für die Unterhaltung der Gewässer I Ordnung zu erstatten haben.

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**23. Ergänzungssatzung Gewässerumlage für das Jahr 2016
Beschlussvorlage 0174/2020**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 7 (2) der Umlagesatzung die Ergänzungssatzung zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Untere Bode“, „Elbaue“ und „Selke/Obere Bode“ für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern I. und II. Ordnung für das Jahr 2016.

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**24. Abschluss eines Mietvertrages für den Betrieb der „Tafel“ im Soziokulturellen Zentrum in Staßfurt
Beschlussvorlage 0177/2020**

Es gibt Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt den Oberbürgermeister zu beauftragen, einen Mietvertrag mit dem Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Salzland e.V. mit Sitz in 39218 Schönebeck, Otto-Kohle-Straße 23 für den Betrieb der „Tafel“ im Soziokulturellen Zentrum in Staßfurt, Steinstraße 33 abzuschließen.

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

25. Anfragen und Anregungen

Herr Lärz

Mehrere Senioren sind an mich herangetreten. In der Badeanstalt in Förderstedt gib es keine Jahreskarten. Die Älteren gehen morgens immer schwimmen, nicht nachmittags, wenn die Kinder und Familien da sind. Wenn sie dort fast täglich sind und jedes Mal eine Karte kaufen müssen, wird das zu teuer. Natürlich ist das verständlich. Corona ist die eine Sache, man hat sich Gedanken gemacht. Könnte man da aber nachbessern, z. B. Jahreskarten für die Senioren?

Herr Wagner

Der, der eine Jahreskarte hat, hat auch Anspruch diese zu nutzen. Durch die eingeschränkte Personenanzahl, wird eine Nutzung der Jahreskarte nicht immer möglich sein. Die Umsetzung einer Jahreskarte ist somit problematisch. Ich nehme es nochmal mit und wir werden uns mit der Thematik auseinandersetzen.

Herr Leubeling

Ist der Abfallbetrieb ein kommunales oder privates Unternehmen?

Herr Wagner

Der Kreiswirtschaftsbetrieb ist ein Eigenbetrieb des Salzlandkreises.

Herr Leubeling

Mit welchem Recht hat der Leiter die Annahmestellen während der Corona-Zeit geschlossen?

Herr Wagner

Die Anfrage können wir nicht beantworten. Wir werden sie zur Beantwortung an Herrn Felgenträger weiterleiten.

Herr Leubeling

Des Weiteren sollte man darauf hinweisen, dass wenn die Mülltonnen abgeholt werden, diese nicht einfach auf die Straße gestellt werden, sondern zurück auf den Gehweg. Wenn da mal ein Auto oder ein Fahrradfahrer gegenfährt, dass kann richtig teuer werden.

Matthias Büttner
Ausschussvorsitzender

Anne Riemann
Protokollantin